

Medienmitteilung

Von Peking direkt nach Andermatt: Aline Danioth erhält ihre eigene Rennpiste auf dem Gütsch

Andermatt, 26. Februar 2022 – Die SkiArena Andermatt-Sedrun ist um eine Attraktion reicher. Seit anfangs Januar hat die Andermatterin Aline Danioth ihre eigene Rennpiste mit automatischer Zeitmessung. Hobby-Skifahrerinnen und -Skifahrer können sich auf dem Aline Run am Gütsch an der Zeit von Aline Danioth messen.

Vor mehr als zwei Jahren hat sich die Andermatterin Aline Danioth zum vierten Mal das Kreuzband gerissen. Aufgeben war aber nie eine Option. Für sie war sofort klar, dass sie sich an die Weltspitze zurückkämpfen will. Lohn für den unermüdlichen Einsatz der heute 23-Jährigen war die Selektion für die Olympischen Winterspiele in Peking. Die SkiArena Andermatt-Sedrun unterstützt die Andermatterin Aline Danioth als Sponsor und widmet ihr nun eine eigene Rennpiste unterhalb des Gütschs.

Offizielle Eröffnungsfeier des Aline Runs

In Anwesenheit von gleich zwei Olympioniken – Aline Danioth und Carlos Mäder – wurde der Aline Run am Gütsch am Samstag offiziell eröffnet. Nebst Aline Danioth darf sich auch der Obwaldner Carlos Mäder, der für Ghana in Peking an den Start ging, ab sofort Olympionike nennen. Carlos Mäder wird ebenfalls von der SkiArena Andermatt-Sedrun unterstützt und trainierte im Vorfeld der Olympischen Winterspiele in Peking auf dem Gemsstock.

Der Aline Run am Gütsch

Der Aline Run ist täglich für die kleinen und grossen Wintergäste kostenlos nutzbar und ist mit einer vollautomatischen Zeitmessung ausgestattet. Ausgeflaggt wird der Aline Run jeweils durch die Schweizer Schneesportschule Andermatt. Ab sofort haben alle die Möglichkeit, gegen Aline Danioth anzutreten und sich mit ihr zu messen. Die SkiArena Andermatt-Sedrun ist stolz, Aline Danioth auch weiterhin auf ihren Weg zurück an die Weltcupspitze zu unterstützen.

Andermatt Swiss Alps

Die Andermatt Swiss Alps AG mit Sitz in Andermatt plant, baut und entwickelt die Ganzjahresdestination Andermatt. Seit 2009 entsteht Andermatt Reuss mit Apartmenthäusern, Hotels und Chalets. Zur Andermatt Swiss Alps Gruppe gehören auch die Andermatt-Sedrun Sport AG mit den Bergbahnen, dem Gastrobrand Mountain Food und der Schweizer Schneesportschule Andermatt, ein 18-Loch, Par-72 Championship Golfplatz und die Andermatt Konzerthalle. Mit den Hotels, der Sportinfrastruktur, dem Eventangebot und den Immobilien verfolgt Andermatt Swiss Alps die Vision, die «Prime alpine Destination» zu werden. Dabei engagiert sie sich für eine intakte Umwelt, eine lebenswerte Zukunft und ermöglicht künftigen Generationen ein aussergewöhnliches Zuhause. Die Andermatt Swiss Alps Gruppe beschäftigt in der Hochsaison über 1'000 Mitarbeitende an den Standorten Altdorf, Andermatt und Sedrun.

ander-matt-swissalps.ch / ander-matt-facts.ch

Kontakt

Andermatt Swiss Alps AG

Stefan Kern

Chief Communication Officer

+41 78 663 29 63

s.kern@ander-matt-swissalps.ch